

Am **Fachbereich Psychologie**, Fachgebiet Arbeits- und Organisationspsychologie, AG Prof. Dr. Kathleen Otto, ist zum **01.04.2022 befristet auf drei Jahre**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine

Qualifizierungsstelle mit dem Ziel der Promotion

in **Teilzeit (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit)** zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu Ihren Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre, insbesondere die Durchführung von Lehrveranstaltungen (Seminare, Übungen), die Unterstützung bei Prüfungstätigkeiten, die Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten sowie die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Psychologie, sehr gute Kenntnisse im Bereich der Arbeits- und Organisationspsychologie sowie der gängigen statistischen Auswertungsverfahren. Erforderlich sind Englischkenntnisse sowie ein souveränes Auftreten im Kontakt mit Unternehmensvertreterinnen/-vertretern. Erfahrungen mit komplexeren Forschungsdesigns (z. B. Tagebuch-, Interventions- oder Mehrebenen-Studien) sind von Vorteil. Erwartet werden ein stark ausgeprägtes wissenschaftliches Interesse und Engagement, sich in laufende Forschungsprojekte einzubringen.

Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung im Rahmen eines der Forschungsschwerpunkte der Abteilung (Führung, Gerechtigkeit, organisationale Veränderung, Karriereentwicklung, Erwerbslosigkeit, Arbeitsplatzunsicherheit oder Stress/Gesundheit am Arbeitsplatz, vgl. <https://www.uni-marburg.de/de/fb04/team-otto>) wird erwartet.

Für Fragen steht Ihnen Frau Prof. Dr. Kathleen Otto unter kathleen.otto@staff.uni-marburg.de gerne zur Verfügung.

Die Philipps-Universität unterstützt die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern, z. B. durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **25.02.2022** unter Angabe der Kennziffer fb04-0006-wmz-2022 in einer PDF-Datei an Frau Bölinger, Sekretariat der AE Arbeits- und Organisationspsychologie, sekaundo@uni-marburg.de.